

Niederschrift öffentlicher Teil

14. Sitzung des Stadtrates der Stadt Mayen

Sitzungstermin:	Mittwoch, 05.10.2016
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	20:24 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal des Rathauses Rosengasse

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Vorsitzende(r)

Schriftführer

Anwesend sind:Vorsitzender

Herr Wolfgang Treis Bündnis 90 / Die Grünen

Bürgermeister

Herr Rolf Schumacher CDU

Beigeordnete

Frau Martina Luig-Kaspari SPD

Mitglieder

Herr Rainer Dartsch	CDU	
Frau Katharina Eisenbürger	CDU	
Herr Ferdinand Faber	SPD	
Herr Dennis Falterbaum	CDU	
Frau Isa Feuerhake	FWM	
Herr Lothar Geisen	SPD	
Herr Max Göke	CDU	
Herr Franz Grober	CDU	
Herr Hans Grünwald	CDU	
Herr Michael Helsper	FWM	bis TOP 25.2
Herr Thomas Hürter	FDP	
Herr Matthias Kaißling	Bündnis 90 / Die Grünen	
Frau Hannelore Knabe	CDU	
Frau Marika Kohlhaas	Bündnis 90 / Die Grünen	
Frau Doris Kreuzsch	SPD	
Frau Doris Laux	SPD	
Herr Aaron Lentes	Bündnis 90 / Die Grünen	
Frau Natascha Lentes	Bündnis 90 / Die Grünen	
Herr Bernhard Mael	CDU	ab TOP 11.1
Herr Ekkehard Raab	FDP	
Herr Martin Reis	CDU	
Herr Christoph Rosenbaum	CDU	
Herr Hans-Georg Schönberg	FWM	
Frau Lydia Schwindenhammer	CDU	
Frau Katharina Slabik	Bündnis 90 / Die Grünen	
Herr Helmut Sondermann	SPD	
Herr Siegmund Stenner	SPD	
Herr Stefan Wagner	SPD	
Herr Karl-Josef Weber	SPD	
Herr Peter Wilbert	CDU	
Herr Dieter Winkel	CDU	

Von der Verwaltung

Herr Herbert Keifenheim		Personalratsvorsitzender; bis TOP 8
Herr Christoph Buttner		Fachbereich 1
Frau Marion Falterbaum	CDU	Gleichstellungsbeauftragte GemO
Frau Jasmin Franz		Fachbereich 1
Herr Jürgen Heilmayer		Fachbereich 3
Herr Uwe Hoffmann		Fachbereichsleiter 1
Herr Peter Loser		Leiter Rechnungsprüfungsamt

Herr Hans-Josef Roth
 Herr Gerd Schlich
 Herr Andreas Seiler

Leiter Rechtsamt
 Fachbereichsleiter 3
 Fachbereichsleiter 2

Schriftführer

Herr Christian Alter

Fachbereich 1

Entschuldigt fehlt/fehlen:

Mitglieder

Herr Rolf Schäfer SPD

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

[Der Vorsitzende weist darauf hin, dass ein Antrag der CDU-Fraktion zur Sitzung aufgrund des verspäteten Eingangs nicht mehr auf der Tagesordnung berücksichtigt werden konnte. Er verweist hierzu auf den Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“.]

Tagesordnung:

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Niederschrift der letzten Sitzung
- 3 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen
- 4 Mitteilungen der Verwaltung
- 4.1 Aktive Stadt - Sachstandsmitteilung
Vorlage: 4560/2016
- 4.2 Betriebliches Gesundheitsmanagement bei der Stadtverwaltung Mayen
Vorlage: 4570/2016
- 4.3 Aktueller Bericht "Flüchtlinge in Mayen"
Vorlage: 4580/2016
- 5 Ausbaubeiträge Bäckerstraße - Im Preul
Vorlage: 4530/2016
- 6 Aktive Stadt - Ausbau Bäckerstraße/ Im Preul
Vorlage: 4567/2016
- 7 Änderung des Gesellschaftsvertrages der Eifel Tourismus (ET) Gesellschaft mbH
Vorlage: 4571/2016
- 8 Neufassung der Satzung der Stadt Mayen über die Erhebung von Hundesteuer zum
1.1.2017
Vorlage: 4440/2016/1
- 9 Erhebung eines Gästebeitrages in der Stadt Mayen
Vorlage: 4461/2016
- 10 Landesgesetz zur Verbesserung direktdemokratischer Beteiligungsmöglichkeiten auf
kommunaler Ebene
Vorlage: 4540/2016/1
- 11 Parkraumbewirtschaftungskonzept
- 11.1 Neuregelungen im Bewohnerparken
Vorlage: 4554/2016
- 11.2 Anpassungen des Parkraumbewirtschaftungskonzeptes
Vorlage: 4579/2016
- 12 Antrag auf Förderung des Mehrgenerationenhauses St. Matthias in Mayen durch die
Stadt Mayen
Vorlage: 4573/2016
- 13 Grünabfallsammelplatz / Grünabfallannahmestelle an der K21, Mayen

- 14 Vorlage: 4525/2016
Konzept zur Generalsanierung des Feuerwehrgerätehauses Mayen
Vorlage: 4555/2016
- 15 Satzung über die Einziehung eines Wirtschaftsweges in der Gemarkung Allenz „Über Limental“
Vorlage: 4527/2016
- 16 Flächennutzungsplan-Änderung Bereich »Auf dem Sumpesberg«, Mayen
Vorlage: 4548/2016
- 17 Bebauungsplan »Auf dem Sumpesberg«, Mayen
Vorlage: 4552/2016
- 18 Bebauungsplan "Hinter Burg III" (2. Änderung), Mayen
Vorlage: 4556/2016
- 19 Gemeinsames Hochwasserschutzkonzept mit den Verbandsgemeinden Adenau, Kelberg, Mendig, Niederzissen und Vordereifel
Vorlage: 4549/2016
- 20 Wanderwegeanbindung Hammesmühle / Nitztal
Vorlage: 4484/2016/1
- 21 Personalangelegenheit; Besoldung des Oberbürgermeisters
Vorlage: 4514/2016
- 22 Anträge der Fraktionen
- 22.1 FDP-Fraktion
- 22.1.1 Hochwasser im Juni 2016 in Mayen
Antrag: AN/0235/2016
- 22.1.2 Beantwortung der Anfrage
- 23 Aufwandsentschädigung der ehrenamtlichen Gleichstellungsbeauftragten nach der Gemeindeordnung
Vorlage: 4526/2016/1
- 24 Einbringung von Haushaltsplan und -satzung für das Haushaltsjahr 2017
Vorlage: 4578/2016
- 25 Verschiedenes
- 25.1 Bebauungsplan Industriepark Osteifel, Teilgebiet "Spurzem"
- 25.2 Auslage von gelben Säcken

Protokoll:

zu 1 Einwohnerfragestunde

[Es fallen keine Wortmeldungen seitens der Einwohnerschaft an.]

zu 2 Niederschrift der letzten Sitzung

[Ratsmitglied Feuerhake erinnert an ihre Wortmeldungen zu Tagesordnungspunkt 13 („Modernisierung der Verkehrsstation Bahnhof Mayen Ost, Bahnsteig“) der letzten Sitzung:

„Ratsmitglied Feuerhake fragt an, warum die Planungskosten im Verhältnis zu den Gesamtkosten derart hoch sind. Der Vorsitzende teilt mit, dass dies noch einmal geprüft wird.“

Eine Rückantwort wird zugesagt.]

zu 3 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen

[Die Mitglieder des Stadtrates nehmen den Bericht zur Kenntnis.

Der Vorsitzende verweist auf die zur Sitzung vorliegende Anfrage der FWM-Fraktion und die dazugehörige Beantwortung, welche die Verwaltung den Ratsmitgliedern zugeleitet hat. Es erfolgen weiter keine Wortmeldungen.]

zu 4 Mitteilungen der Verwaltung

zu 4.1 Aktive Stadt - Sachstandsmitteilung

Vorlage: 4560/2016

[Die Ratsmitglieder nehmen die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.]

zu 4.2 Betriebliches Gesundheitsmanagement bei der Stadtverwaltung Mayen

Vorlage: 4570/2016

[Die Ratsmitglieder nehmen die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis. Der Vorsitzende bringt in Ergänzung hierzu folgende Mitteilung der Gleichstellungsbeauftragten nach dem Landesgleichstellungsgesetz (LGG) der Stadt Mayen an:

„BGM (Betriebliches Gesundheitsmanagement) ist ein ganzheitlich angelegtes Konzept, das die Bedarfe und Bedürfnisse der Mitarbeiter- innen berücksichtigt.

Durch präventive Maßnahmen soll die Gesundheit sowie das Bewusstsein für eine gesunde Lebens- und Arbeitsweise gefördert und eine gesunde Verwaltungskultur geschaffen werden.

Von Seiten der Gleichstellungsbeauftragten werden die Anstrengungen, die bisher im Hinblick auf eine „gesunde Arbeitswelt“ unternommen wurden, ausdrücklich begrüßt.

Durch das inzwischen sehr aktive betriebliche Gesundheitsmanagement wird zudem ein entscheidender Beitrag zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf geleistet.

Beides zusammen sind wertvolle Faktoren im Wettkampf um die Gewinnung und Bindung von qualifizierten Arbeitskräften und macht die Stadtverwaltung Mayen mehr und mehr zu einem attraktiven und familienfreundlichen Arbeitgeber.“]

zu 4.3 Aktueller Bericht "Flüchtlinge in Mayen"

Vorlage: 4580/2016

[Der Vorsitzende weist auf die zur Sitzung ausgelegte Tischvorlage hin. Die Ratsmitglieder nehmen die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.]

zu 5 Ausbaubeiträge Bäckerstraße - Im Preul

Vorlage: 4530/2016

[Ratsmitglied Knabe nimmt an Beratung und Beschlussfassung nicht teil (Vorliegen von Ausschließungsgründen nach § 22 der Gemeindeordnung (GemO)).]

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt,

- den Anteil der Stadt Mayen und der Beitragspflichtigen an den umlagefähigen Ausbaukosten für den Ausbau der Verkehrsanlage „Bäckerstraße/ Im Preul“ wie folgt festzusetzen:

Stadt Mayen	50%
Anlieger	50%

- gem. § 7 Abs. 5 Kommunalabgabengesetz Rheinland-Pfalz (KAG) in der derzeit geltenden Fassung in Verbindung mit der aktuellen Satzung über die Erhebung von Ausbaubeiträgen der Stadt Mayen (ABS), Vorausleistungen in Höhe von 100 % der voraussichtlichen umlagefähigen Kosten für die Verkehrsanlage „Bäckerstraße/ Im Preul“ zu erheben.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 11
 Ablehnung: 18
 Enthaltung: 1]

**zu 6 Aktive Stadt - Ausbau Bäckerstraße/ Im Preul
 Vorlage: 4567/2016**

Ratsmitglied Reis schlägt vor, zusätzliche temporäre Parkplätze in der „Bäckerstraße“ zu schaffen. Diese könnten ab Höhe der Engstelle „Bäckerstraße 5“, rechtsseitig in Richtung Marktplatz/Im Preul, eingerichtet werden. Der dortige Gehweg soll hierzu nicht entfernt, aber in der Breite reduziert werden.

Der Vorsitzende fasst dies in folgendem Änderungsvorschlag zum Beschlussvorschlag zusammen und lässt über diesen abstimmen:

„Der Stadtrat der Stadt Mayen beschließt, die Planung unter Berücksichtigung der Ausweisung von zwei weiteren Stellplätzen fortzuführen und zusätzlich weitere temporäre Parkplätze in Richtung Marktplatz / Im Preul rechtsseitig einzurichten.“

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 28
 Ablehnung: 2
 Enthaltung: 1]]

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Mayen beschließt, die Planung unter Berücksichtigung der Ausweisung von zwei weiteren Stellplätzen fortzuführen und zusätzlich weitere temporäre Parkplätze in Richtung Marktplatz / Im Preul rechtsseitig einzurichten.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 28
 Ablehnung: 2
 Enthaltung: 1]

**zu 7 Änderung des Gesellschaftsvertrages der Eifel Tourismus (ET) Gesellschaft mbH
 Vorlage: 4571/2016**

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt

1. der Änderung des Gesellschaftervertrages der Eifel Tourismus (ET) GmbH wie in der Anlage 3 dargestellt,
2. den Änderungen zur Gesellschafterliste und den Änderungen zu den Stammanteilen der Eifel Tourismus (ET) Gesellschaft mbH zu und
3. erteilt den handelnden Vertretern die Vollmachtsbestätigung zur notariellen Beurkundung.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig
 Ablehnung:
 Enthaltung: |

**zu 8 Neufassung der Satzung der Stadt Mayen über die Erhebung von Hundesteuer zum 1.1.2017
 Vorlage: 4440/2016/1**

Der Vorsitzende weist auf die nach den Beratungen im Haupt- und Finanzausschuss erstellte Referenzvorlage hin.

Die Vorlage wird umfassend diskutiert. In Folge der Beratung werden 3 Änderungsvorschläge zum Beschlussvorschlag der Verwaltung angebracht, die gemäß § 24 Abs. 2 Satz 1 der Geschäftsordnung in Reihenfolge ihrer Reichweite zur Abstimmung gestellt werden.

1. Fraktionsvorsitzender Sondermann beantragt, den Beschlussvorschlag zu 1. wie folgt abzuändern:

„ Der Stadtrat beschließt die Neufassung der Satzung über die Erhebung von Hundesteuer mit Wirkung zum 01.01.2017 laut beiliegendem Satzungsentwurf unter der Voraussetzung, die §§ 5 Abs. 2,3,4 der Satzung zu streichen.“

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 14
 Ablehnung: 17
 Enthaltung: 0
 |

2. Fraktionsvorsitzende Lentes beantragt, den Beschlussvorschlag zu 1. wie folgt abzuändern:

„ Der Stadtrat beschließt die Neufassung der Satzung über die Erhebung von Hundesteuer mit Wirkung zum 01.01.2017 laut beiliegendem Satzungsentwurf unter der Voraussetzung, § 5 Abs. 4 der Satzung zu streichen.“

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 14
 Ablehnung: 17
 Enthaltung: 0

3. Fraktionsvorsitzender Sondermann beantragt dem Vorschlag von Ratsmitglied Dartsch folgend, den Beschlussvorschlag der Verwaltung zu 2. zu streichen, da dies auch im Rahmen der Haushaltsberatung entschieden werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 17
 Ablehnung: 14
 Enthaltung: 0 |

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Neufassung der Satzung der Stadt Mayen über die Erhebung von Hundesteuer mit Wirkung zum 01.01.2017 laut beiliegendem Satzungsentwurf.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig
 Ablehnung:
 Enthaltung: |

**zu 9 Erhebung eines Gästebeitrages in der Stadt Mayen
 Vorlage: 4461/2016**

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt:

1. Die Einführung eines Gästebeitrages für den Bereich der Stadt Mayen zum 01.01.2017 mit folgenden Beträgen:

Pro beitragspflichtige Person und Übernachtung

- ab Vollendung des 6. Lebensjahres 0,60 €
- ab Vollendung des 16. Lebensjahres 1,20 €.

2. Die „Satzung über die Erhebung eines Gästebeitrages in der Stadt Mayen (Gästebeitragssatzung)“ gem. dem der Vorlage beigefügten Satzungsentwurf.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 14
 Ablehnung: 14
 Enthaltung: 3

**zu 10 Landesgesetz zur Verbesserung direktdemokratischer
 Beteiligungsmöglichkeiten auf kommunaler Ebene
 Vorlage: 4540/2016/1**

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die als Anlage 1 beigefügte Neufassung der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Mayen.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig
 Ablehnung:
 Enthaltung: |

zu 11 Parkraumbewirtschaftungskonzept

[Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten 11.1 und 11.2 werden gemeinsam diskutiert. Hierbei wird deutlich, dass die Vorlage 4579/2016 in dieser Form nicht mehrheitsfähig ist und der Verwaltungsvorschlag zur Vorberatung in die zuständigen Ausschüsse zur Entscheidung im nächsten Sitzungslauf weitergeleitet werden kann.

Die Sitzung wird für den Zeitraum von 18:31 – 19:00 Uhr unterbrochen. Fraktionsvorsitzender Mauel erscheint zur Sitzung.]

zu 11.1 Neuregelungen im Bewohnerparken
Vorlage: 4554/2016

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, den Inhabern des Bewohnerparkausweises für die Bewohnerparkzone 1 bis auf Weiteres auch in den übrigen, ausgeschilderten Bewohnerparkzonen 2 - 6 das Parken zu gestatten. |

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 29
 Ablehnung: 3
 Enthaltung: |

zu 11.2 Anpassungen des Parkraumbewirtschaftungskonzeptes
Vorlage: 4579/2016

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, die Angelegenheit zur weiteren Vorberatung an den Ausschuss für Verkehr, Umwelt, Forst und Klimaschutz zu verweisen. |

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig
 Ablehnung:
 Enthaltung: |

zu 12 Antrag auf Förderung des Mehrgenerationenhauses St. Matthias in Mayen
durch die Stadt Mayen
Vorlage: 4573/2016

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Mayen beschließt aufgrund der defizitären Haushaltslage den Antrag des Caritasverbandes Rhein-Mosel-Ahr e.V. auf Kofinanzierung für das Mehrgenerationenhaus St. Matthias i.H.v. 10.000,00 € abzulehnen.

Darüber hinaus beschließt der Stadtrat der Stadt Mayen im Falle einer Ablehnung der Kofinanzierung durch das Land Rheinland-Pfalz oder der Kreisverwaltung Mayen-Koblenz erneut über den Antrag auf Kofinanzierung zu beraten. |

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig
 Ablehnung:
 Enthaltung: |

zu 13 Grünabfallsammelplatz / Grünabfallannahmestelle an der K21, Mayen
Vorlage: 4525/2016

|Ratsmitglied Dartsch nimmt an Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass der Kreis derzeit damit befasst ist, auf dem Sammelplatz kurzfristig auch eine Entsorgung von Laubabfall zu gewährleisten. Ergänzend wird angeführt, dass

der Wechsel von der kleinsten (40 l) zur größten (240 l) Biomülltonne lediglich Mehrkosten von ca. 34,- € verursacht und damit für die Mehrzahl der Haushalte die Entsorgungsprobleme beim Grünschnitt erledigt sein sollten. Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass der Umtausch in 2016 noch kostenlos erfolgt.

Ratsmitglied Geisen bittet um Fertigung einer Pressemitteilung bzgl. der Abfallentsorgung, insbesondere in Bezug auf Grünschnitt und Laubabfall. Dies wird zugesagt.

Beschluss:

Der Stadtrat ermächtigt den Oberbürgermeister eine Vereinbarung zwischen dem Landkreis Mayen-Koblenz und der Stadt Mayen über den Betrieb eines Grünabfallsammelplatzes / Grünabfallannahmestelle sowie die dazugehörige Anlage zur Vereinbarung mit dem Landkreis Mayen-Koblenz abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 28
Ablehnung: 3
Enthaltung: .

**zu 14 Konzept zur Generalsanierung des Feuerwehrgerätehauses Mayen
Vorlage: 4555/2016**

Fraktionsvorsitzender Mauel ist bei Beratung und Beschlussfassung nicht anwesend.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt:

1. Die Umsetzung des vorliegenden Konzeptes zur Generalsanierung des Feuerwehrgerätehauses Mayen.
2. Den Antrag auf Gewährung einer Zuwendung mit vorzeitigem Baubeginn an die ADD Trier zu richten.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig
Ablehnung:
Enthaltung: |

**zu 15 Satzung über die Einziehung eines Wirtschaftsweges in der Gemarkung
Allenz „Über Limmental“
Vorlage: 4527/2016**

Fraktionsvorsitzender Mauel ist bei Beratung und Beschlussfassung nicht anwesend.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Satzung über die Einziehung eines Wirtschaftsweges in der Gemarkung Allenz im Distrikt „Über Limmental“, Flur 2, Parz.-Nr. 88.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig
Ablehnung:
Enthaltung: |

**zu 16 Flächennutzungsplan-Änderung Bereich »Auf dem Sumpesberg«, Mayen
Vorlage: 4548/2016**

[Fraktionsvorsitzender Mauel ist bei Beratung und Beschlussfassung nicht anwesend.]

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Mayen beschließt die Erweiterung des Geltungsbereiches der Flächennutzungsplan-Änderung für den Bereich »Auf dem Sumpesberg«, Mayen.
Ferner beschließt der Stadtrat die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB und die Benachrichtigung der Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig
Ablehnung:
Enthaltung: |

**zu 17 Bebauungsplan »Auf dem Sumpesberg«, Mayen
Vorlage: 4552/2016**

[Fraktionsvorsitzender Mauel ist bei Beratung und Beschlussfassung nicht anwesend.]

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Mayen beschließt die Erweiterung des Bebauungsplangeltungsbereiches »Auf dem Sumpesberg«, Mayen.
Ferner beschließt der Stadtrat die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB und die Benachrichtigung der Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig
Ablehnung:
Enthaltung: |

**zu 18 Bebauungsplan "Hinter Burg III" (2. Änderung), Mayen
Vorlage: 4556/2016**

[Fraktionsvorsitzender Mauel ist bei Beratung und Beschlussfassung nicht anwesend.]

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Mayen beschließt für den Bebauungsplan „Hinter Burg III“ (2. Änderung)

1. - öffentliche Unterrichtung gem. § 3 Abs. 1 BauGB
2. - Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13 a Abs. 2 Nr 1 BauGB
3. - Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13 a Abs. 2 Nr 1 BauGB |

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 28
 Ablehnung: 2
 Enthaltung: 1

**zu 19 Gemeinsames Hochwasserschutzkonzept mit den Verbandsgemeinden
 Adenau, Kelberg, Mendig, Niederzissen und Vordereifel
 Vorlage: 4549/2016**

Fraktionsvorsitzender Mauel ist bei Beratung und Beschlussfassung nicht anwesend.

Der Vorsitzende teilt ergänzend zur Vorlage mit, dass sich die Verbandsgemeinden Vordereifel und Brohltal an dem Konzept beteiligen, die Verbandsgemeinde Mendig sich dagegen nicht beteiligen wird.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, dass sich die Stadt Mayen an der Entwicklung des angedachten, gemeinsamen Hochwasserschutzkonzepts beteiligt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig
 Ablehnung:
 Enthaltung: |

**zu 20 Wanderwegenbindung Hammesmühle / Nitztal
 Vorlage: 4484/2016/1**

Der Vorsitzende stellt die in der Vorlage beschriebene Variante 2 zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Variante 2 weiter zu verfolgen und diese 2017 baureif in die Gremien zu bringen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig
 Ablehnung:
 Enthaltung: |

**zu 21 Personalangelegenheit; Besoldung des Oberbürgermeisters
 Vorlage: 4514/2016**

Oberbürgermeister Treis übergibt den Vorsitz an Bürgermeister Schumacher und nimmt an der Beratung nicht teil. Das Stimmrecht des Vorsitzenden Schumacher ruht gemäß § 36 Abs. 3 Nr. 5 GemO.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt Herr Oberbürgermeister Wolfgang Treis ab dem 01.11.2016 in eine freie Planstelle der Besoldungsgruppe B 3 einzuweisen und entsprechend zu besolden. |

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung:

Enthaltung: |

zu 22 Anträge der Fraktionen**zu FDP-Fraktion****22.1****zu Hochwasser im Juni 2016 in Mayen****22.1.1 Antrag: AN/0235/2016**

[Die Ratsmitglieder nehmen den Antrag zur Kenntnis.]

zu Beantwortung der Anfrage**22.1.2**

[Der Vorsitzende erteilt das Wort an das Ratsmitglied Hürter. Die bisherigen Bemühungen der Verwaltung werden positiv zur Kenntnis genommen. Es wird angemerkt, dass vereinzelt, zB. an der Turnhalle der Grundschule Clemens, konkrete Maßnahmen wünschenswert wären.]

Ergänzend hierzu teilt der Vorsitzende mit, dass das technische Hilfswerk nun keine Rechnung für den Einsatz beim Hochwasser ausstellen wird, da der Bund das Ereignis nun als „besonders“ eingestuft hat.]

**zu 23 Aufwandsentschädigung der ehrenamtlichen Gleichstellungsbeauftragten nach der Gemeindeordnung
Vorlage: 4526/2016/1**

[Ratsmitglied Falterbaum nimmt an Beratung und Beschlussfassung nicht teil (Vorliegen von Ausschlussgründen nach § 22 GemO).]

Die Gleichstellungsbeauftragte nach der Gemeindeordnung, Frau Falterbaum, gibt einen Tätigkeitsbericht für den Zeitraum Oktober 2015 – Oktober 2016 ab.]

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, die Aufwandsentschädigung für die ehrenamtliche Gleichstellungsbeauftragte nach der Gemeindeordnung bis zum Ende der Wahlperiode des Stadtrates in 2019 auf 300,00 € / mtl. festzusetzen.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung:

Enthaltung: |

**zu 24 Einbringung von Haushaltsplan und -satzung für das Haushaltsjahr 2017
Vorlage: 4578/2016**

[Der Vorsitzende hält die Haushaltsrede zur Einbringung. Der Haushaltsentwurf wurde den Ratsmitgliedern zur Sitzung zur Verfügung gestellt. Die Ratsmitglieder nehmen die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.]

zu 25 Verschiedenes**zu
25.1 Bebauungsplan Industriepark Osteifel, Teilgebiet "Spurzem"**

Ratsmitglied Reis kommt zurück auf den Antrag zur Sitzung, welcher nicht auf der Tagesordnung berücksichtigt werden konnte.

Als Ergebnis der Einwohnerversammlung wurde gesehen, dass die derzeitige Wegeführung, welche durch das Planungsgebiet verläuft, durch einen Weg ersetzt werden sollte, der nah am oder am Rande des Planungsgebietes selbst entlang läuft. Als Variante hierzu konnte die Verschiebung des Planes um die Breite des Weges veranlasst werden.

Für die folgende Sitzung wird eine erneute Antragstellung angekündigt. |

**zu
25.2 Auslage von gelben Säcken**

Ratsmitglied Schwindenhammer moniert, dass viele Anwohner die gelben Säcke zu früh herausstellen und damit das Stadtbild verunstalten. Sie bittet darum, in der Sache tätig zu werden.

Ratsmitglied Helsper verlässt die Sitzung. |